

5./I. 1915.

## Statt jeder besonderen Anzeige.

Frau Dora Lichtenheldt geb. Schwarz-Massow gibt im eigenen sowie im Namen ihrer Kinder tief erschüttert Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten, des Herrn

# Schulrat Dr. Adolf Lichtenheldt

k. k. Professors I. P.

welcher nach langem schweren Leiden am 2. Februar 1915 im 72. Lebensjahre sanft verschieden ist.

Dem Wunsche des teuren Verblichenen entsprechend, hat das Begräbnis nach feierlicher Einsegnung in der Kapelle auf dem Zentralfriedhofe am 4. d. M. in aller Stille stattgefunden.

Ingenieur Ludwig Lichtenheldt,  
k. u. k. Oberleutnant i. d. E., dzt. im Felde,  
Frida Mayer geb. Lichtenheldt,  
Ingenieur Wilhelm Lichtenheldt,  
k. u. k. Leutnant i. d. B., dzt. im Felde,  
Melitta Petrin geb. Lichtenheldt,  
als Kinder.

Dora Lichtenheldt geb. Thallmayer,  
Artur Mayer,  
Mary Lichtenheldt geb. Reed,  
Ministerialsekretär Dr. Leo Petrin,  
k. u. k. Oberleutnant i. d. E., dzt. im Felde,  
als Schwiegerkinder.

Und sämtliche Enkelkinder.